

Inhaltsverzeichnis

ABBILDUNGSVERZEICHNIS	13
TABELLENVERZEICHNIS	15
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	17

PROBLEMSTELLUNG UND ÜBERBLICK	19
--	-----------

TEIL I STRUKTUR DER ARBEITSLOSIGKEIT IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	27
---	-----------

1. Niveauentwicklung der Langzeitarbeitslosigkeit	29
2. Struktur der Langzeitarbeitslosigkeit	31
2.1 Personen mit vermittlungshemmenden Merkmalen	31
3. Beschäftigungschancen abgegrenzter Problemgruppen	35
3.1 Entwicklung der Beschäftigungschancen der einzelnen Gruppen	38
4. Zusammenfassung	43

TEIL II SOZIOÖKONOMISCHE ARBEITSMARKT- THEORIEN	46
--	-----------

1. Arbeitskräftenachfrage im Grundmodell der neoklassischen Arbeitsmarkttheorie	47
1.1 Kurze Darstellung der zentralen Theoreme	47
1.2 Konsequenzen für den Arbeitsmarkt und die betriebliche Arbeitskräftenachfrage	49
2. Humankapitaltheorie	50
2.1 Kurze Darstellung	51
2.2 Konsequenzen für den Arbeitsmarkt und die betriebliche Arbeitskräftenachfrage	53
3. Job-Search-Theorie	55
3.1 Kurze Darstellung	55
3.2 Konsequenzen für den Arbeitsmarkt und die betriebliche Arbeitskräftenachfrage	57

4.	Effizienzlohntheorie	58
4.1	Kurze Darstellung	58
4.2	Konsequenzen für den Arbeitsmarkt und die betriebliche Arbeitskräftenachfrage	61
5.	Insider-Outsider-Ansatz	61
5.1	Kurze Darstellung	62
5.2	Konsequenzen für den Arbeitsmarkt und die betriebliche Arbeitskräftenachfrage	63
6.	Segmentationstheorien	64
6.1	Kurze Darstellung des ISF-Ansatzes	65
6.2	Konsequenzen für den Arbeitsmarkt und die betriebliche Arbeitskräftenachfrage	69
7.	Sozialwissenschaftliche Theorien betrieblicher Arbeitskräfte- nachfrage	71
7.1	Alternativrollenkonzept	72
7.1.1	Kurze Darstellung	72
7.1.1.1	Organisationsformen menschlicher Arbeitskraft	73
7.1.1.2	Problemgruppen am Arbeitsmarkt als Ergebnis der Strategien von Anbietern und Nachfragern	74
7.1.2	Konsequenzen für den Arbeitsmarkt und die betriebliche Arbeitskräftenachfrage	75
7.2	Betriebszentrierter Ansatz	76
7.2.1	Kurze Darstellung	76
7.2.2	Konsequenzen für den Arbeitsmarkt und die betriebliche Arbeitskräftenachfrage	78
8.	Zusammenfassende Bewertung	80

TEIL III THEORETISCHER ANSATZ ZUR ERKLÄRUNG BETRIEBLICHER SELEKTIONSSTRATEGIEN **83**

1.	Basistheorien eines Ansatzes zur Erklärung betrieblicher Selektionsstrategien	84
1.1	Zur Bedeutung der Transaktionskostentheorie für die Erklärung betrieblicher Selektionsstrategien	84
1.1.1	Unvollkommenheit von Verträgen	85
1.1.2	Transaktionskostenarten	86
1.1.3	Allgemeine Bestimmungsmerkmale von Transaktionen	87

1.2	Die Bedeutung der Arbeitsvertragstheorien zur Erklärung betrieblicher Selektionsstrategien	90
1.3	Zusammenfassung	92
2.	Ein theoretischer Ansatz zur Erklärung betrieblicher Selektionsstrategien	92
2.1	Transaktionskosten des Arbeitskräfteeinsatzes	93
2.2	Bestimmungsfaktoren der betrieblichen Transaktionskosten des Arbeitskräfteeinsatzes	95
2.3	Betriebliches Anforderungsprofil und Transaktionskosten	99
2.3.1	Differenzierung potentieller Arbeitsanforderungen und ihr Einfluß auf die Unsicherheitsbereiche	100
2.4	Differenzierung des Qualifikationsprofils von Arbeitskräften	103
2.5	Strukturierung von Teilarbeitsmärkten	106
2.6	Transaktionskosten in den Teilarbeitsmärkten	110
2.6.1	Transaktionskosten im Teilarbeitsmarkt 1	110
2.6.2	Transaktionskosten im Teilarbeitsmarkt 1.1	112
2.6.3	Transaktionskosten im Teilarbeitsmarkt 2	112
2.6.4	Transaktionskosten im Teilarbeitsmarkt 2.1	113
2.6.5	Transaktionskosten im Teilarbeitsmarkt 3	113
2.7	Zusammenfassung	114
3.	Selektionsstrategien unter Berücksichtigung konkreter Arbeitsmarktordnungen	115
3.1	Transaktionskosten und Persönlichkeitsmerkmale von Arbeitskräften	116
3.2	Der Einfluß institutioneller Regelungen auf die Bedeutung von Persönlichkeitsmerkmalen im Selektionsprozeß	118
3.2.1	Institutionelle Regelungen des bundesdeutschen Arbeitsmarktes, die die betrieblichen Selektionsentscheidungen betreffen	121
3.2.2	Bewertung der Selektionswirkungen konkreter Arbeitsmarktregelungen	124
3.3	Zur Reduktion der Transaktionskosten durch Arbeitskräfte Selektion	130
3.3.1	Zur Reduktion der arbeitskräftebedingten Unsicherheit vor Vertragsabschluß und der damit verbundenen Such- und Vereinbarungskosten	130
3.3.2	Zur Reduktion der arbeitskräftebedingten Unsicherheit nach Vertragsabschluß und der damit verbundenen Kontroll- und Sanktionskosten	132

3.3.3	Zur Reduktion der betriebsbedingten Unsicherheit nach Vertragsabschluß und der damit verbundenen Anpassungskosten	133
3.3.4	Selektionskriterien in den Teilarbeitsmärkten	136
3.3.4.1	Selektionskriterien bei der Arbeitskräfterekrutierung im Teilarbeitsmarkt 1	136
3.3.4.2	Selektionskriterien bei der Arbeitskräfterekrutierung im Teilarbeitsmarkt 1.1	137
3.3.4.3	Selektionskriterien bei der Arbeitskräfterekrutierung im Teilarbeitsmarkt 2	138
3.3.4.4	Selektionskriterien bei der Arbeitskräfterekrutierung im Teilarbeitsmarkt 2.1	138
3.3.4.5	Selektionskriterien bei der Arbeitskräfterekrutierung im Teilarbeitsmarkt 3	139
3.5	Zusammenfassung	140

TEIL IV EMPIRIE - ARBEITSKRÄFTESELEKTION UND ARBEITSLOSIGKEITSSTRUKTUR

142

1.	Entwicklung und Struktur der Teilarbeitsmärkte	143
1.1	Arbeitsanforderungen in den Teilarbeitsmärkten	147
1.1.1	Anforderungen an die berufsfachlichen Qualifikationen	147
1.1.2	Anforderungen an die sozialen Qualifikationen	148
1.1.3	Anforderungen an die körperliche Belastbarkeit	150
1.2	Zusammenfassung	151
2.	Beschäftigtenstruktur in den Teilarbeitsmärkten	151
2.1	Berufsfachliche Merkmale der Beschäftigten	152
2.2	Soziale Qualifikationen der Beschäftigten	154
2.2.1	Flexibilität und Mobilität	155
2.2.2	Soziale Kompetenz	157
2.2.3	Leistungsorientierung	159
2.3	Demographische Merkmale der Beschäftigten	164
2.3.1	Alter	164
2.3.2	Geschlecht	165
2.3.3	Gesundheitliche Verfassung	166
2.4	Zusammenfassung	167
3.	Determinanten des Übergangs aus der Arbeitslosigkeit in den Erwerbsstatus	168
3.1	Berufsfachliche Qualifikationen und Beschäftigungschancen	171

3.2	Soziale Qualifikationen und Beschäftigungschancen	173
3.3	Demographische Merkmale und Beschäftigungschancen.....	177
3.4	Determinanten der Dauer der Arbeitslosigkeit	179
3.5	Zusammenfassung.....	188
 RESÜMEE		 190
LITERATURVERZEICHNIS		199
ANHANG		213